

Heizungssanierung

Wenn aus Altem etwas Neues entsteht



HEIZKÖRPER KALT?

FRÜHZEITIG SANIEREN LOHNT SICH!

Wenn die Heizung aufgrund des hohen Alters defekt ist, sind schnelle Lösungen gefragt. Keiner hat es in den eigenen vier Wänden gerne kalt. In Windeseile muss nun eine neue Heizung her. Einfacher gestaltet sich das Ganze, wenn früh genug über eine Sanierung nachgedacht wird.

Aber soll ich die Anlage wirklich schon austauschen? Der Heizkessel funktioniert ja noch! Und was soll ich denn nun nehmen? Öl, Gas, Wärmepumpe, Biomasse und vielleicht noch eine Solaranlage oder Photovoltaik dazu?

Im folgenden Folder haben wir eine kleine Entscheidungshilfe zur Heizungssanierung erstellt. Ziel ist es, Ihnen Schritt für Schritt die Gründe für eine Heizungssanierung zu erläutern, die Unterschiede der einzelnen Wärmeerzeuger zu erklären und Ihnen Sicherheit in der Entscheidungsfindung zu geben.





SANIEREN ...

... UND GLEICHZEITIG ORDENTLICH SPAREN

Das Thema Sanierung ist sehr vielschichtig, gilt es doch eine weitreichende Entscheidung für die nächsten Jahre zu treffen. Gebäudehülle energetisch sanieren oder doch nur die Heizung erneuern? Ist es überhaupt vernünftig, nur die Heizung und nicht das Gebäude zu sanieren? Diese Frage können wir mit einem einfachen "Ja" beantworten.

90 % für Heizung und Warmwasser

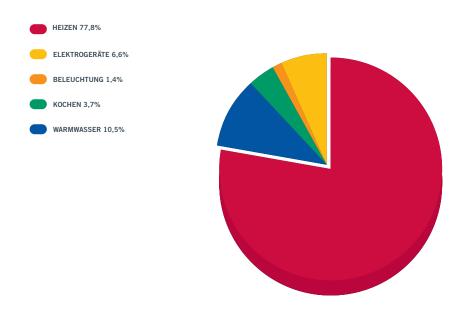
Denn rund 90 % der Gesamtenergie Ihres Hauses werden für Raumwärme und Warmwasserbereitung benötigt. Veränderungen in diesem Bereich (z. B. ein neuer Heizkessel) haben also enorme Auswirkungen auf die Betriebskosten. Aber auch der CO₂-Ausstoß und die Energieeffizienz werden mit einem Kesseltausch erheblich verbessert. Warum ist das so? In den letzten 15 Jahren hat sich sehr viel in der Heizungstechnik getan. Neue Technologien erobern den Markt.

Neue Technologien helfen sparen

Brennwerttechnik, Vergasertechnologie etc. zählen heute zum Stand der Technik. Verglichen mit alten Anlagen lassen sich damit deutlich spürbare Einsparungen erzielen. Monat für Monat! Alte Heizkessel wurden außerdem vielfach überdimensioniert – durch eine Sanierung wird die optimale Leistungsgröße für Ihre Anwendung ermittelt. Sie sparen also doppelt!

Von Förderungen profitieren

Je nach Wärmeerzeuger werden auf Bundes- und Länderebene unterschiedliche Förderungsbeträge gewährt. Diese nicht rückzahlbaren Gelder sind eine große Unterstützung bei den geplanten Investitionen. Ein Heizkesseltausch führt somit zu einer Reihe positiver Auswirkungen für Ihre Betriebskosten und natürlich auch die Umwelt!



DIE EINFLUSSFAKTOREN ...

... FÜR IHRE NEUE HEIZUNG



















HEIZUNGSSANIERUNG LEICHT GEMACHT

SO KÖNNEN WIR SIE UNTERSTÜTZEN





Energieneutrale Beratung

Viele Fragen und Unsicherheiten. bösch als Komplettanbieter im Bereich Heizungstechnik berät Sie vollkommen energieneutral – wir haben alle Arten von Wärmeerzeugern im Programm. Diese sind natürlich auf dem neuesten Stand der Technik. Wir wollen Ihnen nichts aufdrängen, sondern für Sie die optimalste Lösung finden.

Dabei spielen viele Faktoren eine Rolle. Unsere Kundendiensttechniker*innen sind fachlich sehr versiert und stehen Ihnen bei der Auswahl der neuen Heizung mit Rat und Tat zur Seite.

Sie haben sich für eine Heizungssanierung entschieden?

Gerne sind wir Ihnen bei folgenden Schritten behilflich:

Installateursuche

• Die Suche nach einem Installateur Ihres Vertrauens kann sich schwierig gestalten. Wenn Sie bereits einen gefunden haben, ist das schon ein großer Vorteil. Sollten Sie keinen Installateur kennen, vermitteln wir Ihnen gerne einen unserer vertrauenswürdigen Partner.

Planung

Auf Wunsch können wir die komplette Planung der neuen Heizungsanlage für Sie übernehmen.
Auch die Korrespondenz mit dem Installateur ist unser tägliches Geschäft. Somit müssen
Sie letztendlich nur über das Angebot des Installateurs entscheiden. Den Rest übernehmen wir für Sie.

Ausführung

• Wir begleiten Sie von Anfang an – von der Entscheidung für eine Heizungssanierung bis zur Übergabe ist bösch Ihr Ansprechpartner erster Wahl. Zusammen mit dem Installateur koordinieren wir den ganzen Ablauf. Sie sparen sich dadurch viel Zeit und Aufwand.

Wir drängen Sie nicht in eine Richtung, sondern versuchen die optimale Lösung für Ihre Anforderungen und letztendlich auch Ihr Budget zu finden.



DIE QUAL DER WAHL

WAS GILT ES VORAB ZU BEACHTEN

Denken Sie an Umwelt und Kosten

Geht es um den Umweltgedanken und nachwachsende Rohstoffe, stehen erneuerbare Energien klar im Fokus. Egal ob Biomasse (Pellets, Hackgut und Stückholz) oder Umweltwärme mit einer Wärmepumpe und Solar oder Photovoltaik. Bei allen Energieträgern handelt es sich um nachwachsende bzw. unendliche Rohstoffe der Natur.

Diese können auch mit einem bestehenden fossilen Kessel (Gas oder Öl) zu einem bivalenten System ausgebaut werden. Das heißt, die Wärme kommt primär von einem erneuerbaren Energieträger. Bei Spitzenlast im Winter (z. B. –10° C) wird automatisch auf den Bestandskessel umgeschalten oder dieser dazugeschalten. Dies ist z. B. im Falle einer Wärmepumpe günstiger als der höhere Stromverbrauch durch eine elektrische Zusatzheizung.

Rechnen Sie mit der Sonne

Die Sonne liefert jeden Tag so viel Energie wie die gesamte Menschheit in 15 Jahren verbraucht. Und das vollkommen kostenlos.

Eine Solaranlage können Sie unabhängig vom Wärmeerzeuger immer in Ihr Heizsystem einbinden. Zur Warmwasserbereitung oder Heizungsunterstützung – ganz egal. Sie heizen dabei auf jeden Fall $\rm CO_2$ -frei und somit 100 % ökologisch. Diese Investition rechnet sich in kürzester Zeit, da der Heizkessel (zum Beispiel im Sommer) zur Warmwasserbereitung gar nicht starten muss bzw. sogar im Winter eine Heizungsunterstützung vom Dach erhält.



MACHEN SIE ES SICH LEICHT

ENERGIETRÄGER, TECHNOLOGIE, EFFIZIENZ ...



Neue Technologien helfen sparen

Öl und Gas sind bekannte Energieträger, die seit Jahrzehnten zum Einsatz kommen. Diese beiden fossilen Brennstoffe stellen den größten Anteil an bestehenden Heizkesseln in Österreich dar. Kessel, die heute über 20 Jahre alt sind, arbeiten jedoch noch mit der alten "Heizwerttechnik". Hier hat sich in den letzen Jahren sehr viel getan. Die Brennwerttechnik ist heute das Maß der Dinge. Mit dem Einsatz dieser Technik sparen Sie sehr viel Öl oder Gas. Die Kessel arbeiten wesentlich effizienter und auch umweltschonender. Zu beachten ist, dass bei der Umstellung auf Brennwerttechnik eine Kaminsanierung notwendig wird.



Betrachten Sie das große Ganze

Ein System ist mehr als nur die Summe der einzelnen Komponenten. Die Produkte sollten optimal aufeinander abgestimmt sein. Bei uns erhalten Sie eine Komplettlösung aus einer Hand. Egal ob Heizung, Speicher, Solaranlage oder Regelung – wir machen aus den einzelnen Gewerken ein funktionierendes Ganzes. Mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung können wir auf eine Vielzahl von erprobten Systemen zurückgreifen. Damit ist gewährleistet, dass Sie in Punkto Energieersparnis und Effizienz die beste Lösung erhalten.

KLEINE ENTSCHEIDUNGSHILFE

WELCHER WÄRMEERZEUGER IST DER RICHTIGE FÜR MICH?



LUFT/WASSER-WÄRMEPUMPE



Energieträger

Umgebungsluft (unabhängig von Holz, Gas oder Öl)

Vorteile

- Kostenlose, ständig verfügbare Wärmequelle
- Sehr flexible Aufstellungsmöglichkeiten (innen und außen)
- Kein Kamin notwendig
- Kein direkter CO₂-Ausstoß

Zu beachten

Bei Außentemperaturen unter -10 °C ist ein zweiter Wärmeversorger sinnvoll (E-Stab ab -10 °C)



SOLE/WASSER-WÄRMEPUMPE



Energieträger

Grundwärme (unabhängig von Holz, Gas oder Öl)

Vorteile

- Sehr effiziente Heizform durch konstante Temperaturen im Erdreich
- Hohe Vorlauf-Temperaturen ermöglichen den Betrieb von Radiatoren
- Hohe COP-Werte (Effizienz) für eine optimale Ausschöpfung der Förderungen
- Kein Kamin notwendig
- Kein direkter CO₂-Ausstoß

Zu beachten

Für Erdwärmenutzung ist entweder ein Flächenkollektor oder eine Tiefenbohrung notwendig

- Bewilligung erforderlich



WASSER/WASSER-WÄRMEPUMPE



Energieträger

Grundwasser (unabhängig von Holz, Gas oder Öl)

- Effizienteste Art aller Wärmepumpen, da im Grundwasser konstante Temperaturen herrschen
- Hohe Vorlauf-Temperaturen ermöglichen den Betrieb von Radiatoren
- Hohe COP-Werte (Effizienz) für eine optimale Ausschöpfung der Förderungen
- Kein Kamin notwendig
- Kein direkter CO₂-Ausstoß

Zu beachten

Einbaubewillung erforderlich, da das Grundwasser zur Wärmegewinnung verwendet wird.



SOLARTHERMIE



Energieträger

Sonnenenergie (unendlicher Rohstoff)

- Kostenlos heizen mit der Kraft der Sonne
- Warmes Wasser und zusätzliche Heizungsunterstützung möglich
- Mit jedem Heizsystem kompatibel
- Gefördert von den jeweiligen Landesregierungen
- Kein CO₂-Ausstoß

KLEINE ENTSCHEIDUNGSHILFE

WELCHER WÄRMEERZEUGER IST DER RICHTIGE FÜR MICH?



PELLETSHEIZUNG



Energieträger

Pellets (nachwachsender Rohstoff)

Vorteile

- Komfortabler Betrieb vergleichbar mit einer Ölheizung
- CO₂-neutrales Heizen mit ökologisch nachwachsendem Rohstoff
- Einmal jährlich Lager füllen und die ganze Saison heizen
- Rohstoff aus heimischer Produktion die Wertschöpfung bleibt in der Region

Zu beachten

Für die Bevorratung der Pellets ist ein Lagerraum in entsprechender Größe notwendig



STÜCKGUTHEIZUNG

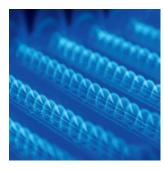


Energieträger

Stückholz (nachwachsender Rohstoff)

Vorteile

- Heizen wie früher, jedoch unterstützt durch modernste Technologie
- Holzscheite bis 55 cm Länge können verfeuert werden
- Mit eigenem Holz sind Sie völlig wärmeautonom und unabhängig
- Vergleichsweise hohe Wirkungsgrade durch innovative Vergasertechnologie



GAS-BRENNWERT-HEIZUNG



Energieträger

Erdgas (fossiler Brennstoff)

Vorteile

- Moderne Brennwerttechnik senkt die Betriebskosten und reduziert Emissionen
- Sauberer, leiser und sicherer Betrieb
- Minimaler Platzbedarf dank kompakter Abmessungen

Zu beachten

Je nach Netzausbau wird die Ergdasheizung über die Gasleitung versorgt bzw. ist ein Tank mit Flüssiggas notwendig



UND DANACH?

BÖSCH KUNDENDIENST – WIR SIND FÜR SIE DA

Unser Service - Ihr Gewinn

- Größte Kundendienstorganisation Österreichs mit dem goldenen Serviceaward des KVA Österreich ausgezeichnet
- Über 320 Kundendienstmitarbeiter*innen sind rund um die Uhr für Sie im Einsatz
- Egal ob zur Störungsbehebung oder regelmäßigen Überprüfung Ihrer Heizung

Im Laufe der Lebensdauer einer Heizung legt diese, umgerechnet auf die Kilometerleistung eines Autos, gute 250.000 km zurück. Dabei gibt es einen großen Unterschied: Das Auto wird regelmäßig von einer Werkstatt geprüft und repariert, damit diese Laufleistung überhaupt möglich ist. Bei einer Heizung wird in den meisten Fällen erst repariert, wenn eine Störung angezeigt wird! Wird diese in kontinuierlichen Abständen geprüft, ist sichergestellt, dass Ihnen die Wärme nie ausgeht.

bösch Kundendienst - jederzeit verfügbar, sicher und zuverlässig.

Heute werden an eine Heizung hohe Anforderungen gestellt – mindestens 15 Jahre Lebensdauer und das natürlich ohne Störung. bösch Produkte sind qualitativ sehr hochwertig und erfüllen alle aktuellen Normen und Gesetze. Insofern haben Sie die besten Voraussetzungen für einen sorgenfreien Betrieb.







WARTUNGSPAKETE IM ÜBERBLICK

SICHERHEIT IM ABO



SORGLOSPAKET PREMIUM SP – Der Vollkasko-Schutz für Ihre Heizung.

- Regelmäßige Anlagenwartung inkl. Reinigung und Nachjustierung
- Optimierung des Energieverbrauches
- Messung der Parameter inkl. Abgasmessung (bei Verbrennungstechnologie)
- Einsatz- (EP) und Fahrpauschale (FP) inklusive (während der Normal-Arbeitszeit)
- Abo-Bonus: Vorrang-Reihung (bevorzugte Behandlung im Störfall)



- O Bereitschaftsdienst außerhalb der Normal-Arbeitszeit zu Sonderkonditionen
- Ersatz- und Verschleißteile inklusive
- Garantieverlängerung auf fünf Jahre



JAHRESPAKET EXKLUSIV JE - Damit gehen Sie auf Nummer sicher.

- Regelmäßige Anlagenwartung inkl. Reinigung und Nachjustierung
- Optimierung des Energieverbrauches
- Messung der Parameter inkl. Abgasmessung (bei Verbrennungstechnologie)
- Einsatz- (EP) und Fahrpauschale (FP) inklusive (während der Normal-Arbeitszeit)
- Abo-Bonus: Vorrang-Reihung (bevorzugte Behandlung im Störfall)
- Ersatz- und Verschleißteile nach Aufwand
- Entstörungs-Versicherung: In der Normal-Arbeitszeit sind EP / FP & Arbeitszeit inklusive (Material nach Aufwand)
- O Bereitschaftsdienst außerhalb der Normal-Arbeitszeit zu Sonderkonditionen



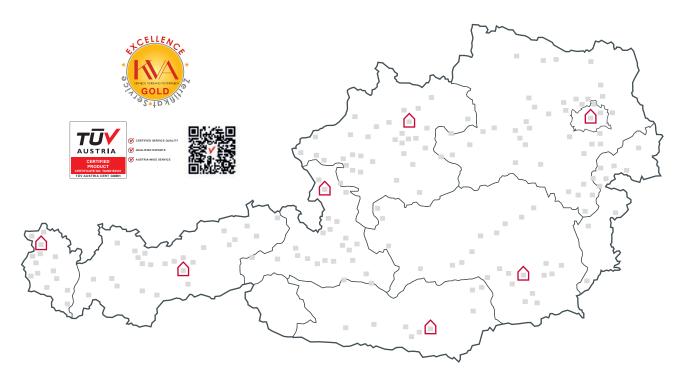
BASISPAKET ECONOMY BE - Klein aber fein.

- Regelmäßige Anlagenwartung inkl. Reinigung und Nachjustierung
- Optimierung des Energieverbrauches
- Messung der Parameter inkl. Abgasmessung (bei Verbrennungstechnologie)
- Einsatz- (EP) und Fahrpauschale (FP) inklusive (während der Normal-Arbeitszeit)
- Abo-Bonus: Vorrang-Reihung (bevorzugte Behandlung im Störfall)
- Ersatz- und Verschleißteile nach Aufwand





Unsere 320 Kundendienstmitarbeiter*innen sind für Sie vor Ort. 365 Tage im Jahr sind wir für Sie erreichbar.



DER PARTNER IHRES VERTRAUENS

Walter Bösch GmbH & Co KG

6890 Lustenau, Industrie Nord 12 T 05577 / 89986 info@boesch.at www.boesch.at

Tiro

6020 Innsbruck, Valiergasse 60 T 0512/268820 tirol@boesch.at

Salzburg

5101 Bergheim/Salzburg, Oberndorferstr. 16 T 0662/453737 salzburg@boesch.at

Oberösterreich

4060 Linz/Leonding, Gerstmayrstr. 44 T 0732/672189 oberoesterreich@boesch.at

Wien, Niederösterreich, Burgenland

1230 Wien, Eitnergasse 5a T 01/8659536 wien@boesch.at

Steiermark

8073 Feldkirchen, Hans-Roth-Str. 3 T 0316/691114 steiermark@boesch.at

Kärnten

9020 Klagenfurt, Schaußgasse 5 T 0463/319401 kaernten@boesch.at

